

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY



Einsparmaßnahmen gesucht

Service, Tipps und Termine ▶ 4

Versorgung bereitet Sorgen

▶ 7

Grüne scheitern ▶ 3

Gemeinsam Lösungsansätze finden

Workshop-Teilnehmer analysieren Fachkräftemangel auf der Insel

Das Staatsbad Norderney hat sich mit den anderen Ostfriesischen Inseln zusammengetan, unterstützt von der Jade Hochschule, um gemeinsam in Workshops Lösungsansätze gegen den Fachkräftemangel zu erarbeiten. In der vergangenen Woche hat die erste Phase der Veranstaltungen im Conversationshaus stattgefunden.

Kurdirektor Wilhelm Loth hatte dieses Projekt mit angestoßen und war erfreut, dass die Teilnehmer einen guten „Querschnitt der Insel“ darstellten und einen bunten Branchenmix repräsentierten. Insgesamt hätte sich Loth jedoch bei diesem wichtigen Thema eine größere Teilnehmerdichte gewünscht. Er sieht vor allem den Dienstleistungsmangel als ein zukunftsorientiertes Thema und appelliert an den dringenden Handlungsbedarf.

„Das Ausmaß wird noch unterschätzt und vor allem vielen Arbeitgebern ist das noch nicht bewusst. Es ist an der Zeit, etwas gegen den Ist-Stand zu unternehmen“, erläutert Loth. „Es wurden bekannte Problematiken in Bezug auf den Fachkräftemangel auf der Insel zusammengefasst und analysiert“, ergänzt Tatjana Ufen, die in der Personalabteilung beim Staatsbad Norderney tätig ist. Auch Norbert Harm, Vorsitzender des Einzelhandelsverbandes, zieht ein positives Fazit: „Es wurde viel diskutiert über den Mangel, aber auch festgestellt, dass die Insel ein hohes Ansehen als Wohnort hat.“ Es gab viele branchenübergreifende Überschneidungen und es wurde festgestellt, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wachsende Anforderungen haben. Der Arbeitsmarkt sei aktuell in einer besonderen Situation, die dies erlaube. Es sei Flexibilität gewünscht und der Corona-Lockdown habe Möglichkeiten des Homeoffice zu einer gängigen Arbeitsweise werden lassen.

„Die Entlohnung spielt eine große Rolle, aber nicht die zentrale“, erklärte Kurdirektor Loth und ergänzte: „Die Mitarbeiter müssen sich wohlfühlen und das Arbeitsumfeld muss passen.“

Die Insel bietet reizvollen Lebensraum mit ihrem Mix aus städtischem Flair und dem Weltnaturerbe Wattenmeer. Es sollte seitens der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber hervorgehoben werden, welche gute Lebensqualität hier geboten wird und warum es lohnend ist, hier zu leben und zu arbeiten. Dies sei jedoch nicht in allen

Branchen möglich, weshalb vor allem der Dienstleistungssektor leider immer unattraktiv geworden sei und die Personalbeschaffung erschwere, so der Tenor. Es gab hohen Diskussionsbedarf in der Gruppe der Arbeitgeber, was die Problematik des Fachkräftemangels betrifft. Nach einer umfangreichen Analyse des Ist-Standes wurde sich dann aber vor allem auf die Besonderheiten Norderneys als Arbeitsort konzentriert.

Ferner wurde dann seitens der Arbeitnehmer über Herausforderungen des Inselstandortes gesprochen sowie die Beweggründe für einen Umzug nach Norderney analysiert. Es wurden auch kritische Fragen gestellt und diskutiert. So sorgt man sich derzeit, dass ganze Branchen wegbrechen und Betreuungsangebote nicht gemacht werden können, weil es an dem nötigen Fachpersonal fehlt.

Viele Annahmen in puncto Personal-Recruiting wurden im Rahmen der Workshops bestärkt und der Austausch untereinander war ein guter erster Schritt in Richtung Handlungsempfehlungen und Umsetzung. Dabei war es wichtig, gemeinsam eine Art Bestandsaufnahme inklusive politischer Rahmenbedingungen zu ermitteln. Das Berufsportal www.traumjobs-norderney.de bietet eine zusätzliche Plattform für den Arbeitsmarkt auf der Insel, das Arbeitgebern eine Möglichkeit verschafft, ihre vakanten Stellen im Unternehmen anzubieten.

Die Insel bietet reizvollen Lebensraum mit ihrem Mix aus städtischem Flair und dem Weltnaturerbe Wattenmeer. Es sollte seitens der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber hervorgehoben werden, welche gute Lebensqualität hier geboten wird und warum es lohnend ist, hier zu leben und zu arbeiten.

Bridge-Club

NORDERNEY Seit sechs Wochen trifft sich der Norderneyer Bridge-Club immer montags und donnerstags ab 16 Uhr in der Caritas Inseloase. Nachdem die Räume im Haus Bielefeld nicht mehr zur Verfügung standen, ist der Club froh, in den gemütlichen Räumen des Gästehauses eine neue Bleibe gefunden zu haben.

Während der Corona-Zeit unterstützte der Deutsche Bridge-Verband mit Sachverständigen das Onlinespiel. Trotz eines hohen Durchschnittsalters erlernten fast alle Mitglieder des Clubs, am Computer Bridge zu spielen. Durch einen vom Bridge-Verband angebotenen Online-Anfängerkurs konnten einige neue und motivierte Spielerinnen gewonnen werden, wovon der Norderneyer Club in der vergangenen Monaten profitiert hat. Immer willkommen sind auch neue Gäste, die mit oft hohem Spielniveau die wöchentlichen Turniere des Bridge-Clubs auf der Insel bereichern.

EP:Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78
26548 Norderney
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM
Haustechnik Norderney

12. Jahrgang / Nummer 37

Freitag, 16. September 2022

Den neusten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Kinderkurdirektorin vorgestellt

Hanna-Sophie Busse tritt die Nachfolge von Leah Aderhold an.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Workshop zum Thema Fachkräftemangel.

Foto: Marnie Otzipka

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17
WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- × Wohn- & Geschäftshäuser
- × Mehrfamilienhäuser
- × Appartementshäuser
- × Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!

GESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY
Tel. 04932/991968-0
Bülwallee 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9.00 bis 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen 99 19 68-0
Redaktion 99 19 68-1
Fax 99 19 68-5
Mail norderney@skn.info



Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 17. Sept.: 04.25 Uhr 16.49 Uhr
So. 18. Sept.: 05.07 Uhr 17.37 Uhr
Mo. 19. Sept.: 05.56 Uhr 18.35 Uhr

Di. 20. Sept.: 06.56 Uhr 19.42 Uhr
Mi. 21. Sept.: 08.09 Uhr 21.10 Uhr
Do. 22. Sept.: 09.35 Uhr 22.30 Uhr
Fr. 23. Sept.: 10.37 Uhr 23.15 Uhr

Beachside Classics

35. Norderneyer Reitertage mit über 450 Startern

In diesem Jahr findet das 35. Norderneyer Reitturnier, die Norderneyer Beachside Classics 2022, statt. Seit Mittwoch bis zum 18. September messen sich die Reitsportlerinnen und Reitsportler am Strand von Norderney sowie auf dem Turniergelände in den zwei Disziplinen Dressur und Springen – von der einfachen bis zur schweren Klasse. Dabei werden über 450 Pferde aus ganz Deutschland auf der Insel zu Gast sein. Die Aufbauarbeiten für das bekannte Reitturnier an der Bürgermeisterwiese gegenüber der Meierei sind abgeschlossen.



Bewertungen am Strand.

Archivfoto: Noun

Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie eine umfassende Zeiteinteilung mit alle Prüfungsorten findet man unter www.norderneyer-beachside-classics.de.

Landesbühne Nord zeigt „Der Untertan“

Ein literarisches Dokument über das Kaiserreich

NORDERNEY Die Landesbühne Niedersachsen Nord zeigt am 22. September im Kurtheater das Stück „Der Untertan“ von Heinrich Mann. Zum Inhalt: In der Untertan zeichnet Heinrich Mann (1871–1950) seinen Antihelden Diederich Heßling als typisch deutschen Opportunisten der Kaiserzeit und übt damit nicht nur scharfe Kritik an der Obrigkeitshörigkeit sowie der Untertänigkeit der Deutschen, sondern auch an den moralischen Verhältnissen des wilhelminischen

Deutschlands, die trotz ihrer historischen Verankerung auch politisch bis in unsere Gegenwart ausstrahlen. Erschienen ist der Roman von Heinrich Mann im Jahr 1914, dem Jahr des Kriegsausbruchs. Die erste Buchausgabe wurde 1918 veröffentlicht. Die Regie führt Gernot Plass. Für das Bühnen- und Kostümbild zeichnet sich Alexandra Burgstaller verantwortlich. Die Dramaturgie liegt in der Verantwortung von Peter Krauch. Karten für das Schauspiel kann



Pickelhaube Foto: Landesbühne

man zum Preis ab 21 Euro erwerben.

BEILAGEN

Die Gesamtauflage enthält Prospekte von Edeka Norderney, Inselmarkt Kruse, Netto, Penny, Möbel Hummerich und Möbel Konken.

IMPRESSUM

Gesamtherstellung:
Ostfriesischer Kurier GmbH
Stellmacherstraße 14, 26506 Norden

Geschäftsführung:
Charlotte Basse

Redaktion:
Sven Bohde, Jörg Valentin

Anzeigen:
Sabrina Hamphoff

Vertrieb:
Benjamin Oldewurtel

Druck:
Ostfriesische Presse Druck GmbH
(Emden) Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos wird keine
Gewähr übernommen.

Telefon: siehe Seite 1

Erscheinungsweise: einmal wöchentlich
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
und an mehr als 40 Auslegestellen
Auflage: 4900 Exemplare



Der Steinpicker hat einen Bart

Die Barteln dienen der Nahrungsaufnahme im sandigen Boden

He liebe Kinder, wusstet ihr, dass es in der Nordsee gepanzerte Fische gibt? Auf einem meiner letzten Flüge habe ich wieder welche gesehen.

Es geht um den am Boden lebenden Knochenfisch, den Steinpicker (Agonus cataphractus).

Steinpicker haben meist eine grau-braune Färbung und ihr Kopf ist von Knochenplatten bedeckt, es sieht fast so aus, als ob sie eine Rüstung tragen würden. Dadurch werden sie von anderen Meeresbewohnern nicht primär gejagt.

Sie besitzen einen eher breiten Kopf und eine spitz zulaufende Nase, der Schwanz hingegen läuft spitz zu und ist schlank. Insgesamt können sie eine Größe von bis zu 20 Zentimeter erreichen, wobei die meisten ihrer Art eher zwischen 10 bis 15 Zentimeter groß werden. An der Unterseite des Kopfes haben sie sogenannte Barteln, so sehen sie aus, als hätten sie einen Bart. Diese Barteln sind sehr nützlich, um im und auf dem weichen Boden Nahrung aufzuspüren, meistens sind das Flohkrebse, Würmer, Garnelen und Fischlaich. Besonders bei Nacht ist er ein erfolg-



Der Steinpicker ist ein am Boden lebender Knochenfisch, er lebt küstennah auf Weich- und Sandböden. Foto: wikipedia



Norderney aus der Luft

Das Bild stammt aus August 2022, die Bestellnummer lautet 2237.

Foto: Martin Stromann

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Bülowallee 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

reicher Jäger.

Durch seinen flachen Körperbau kann der Steinpicker gut am Boden entlanggleiten. Vom Aussehen kann man den Steinpicker leicht mit dem Seeskorpion verwechseln, ihr könnt sie aber ganz leicht an der Größe unterscheiden, Seeskorpione sind wesentlich größer, und an dem sehr schmalen Hinterlaib des Steinpickers.

Steinpicker sind Flachwasserfische und daher nur in Tiefen bis zu 50 Metern zu finden. Er ist im nördlichen Atlantik, in der Nordsee und im Süden der Ostsee zu finden. Leider bekommt man sie aber im Meer nicht oft zu sehen, da sie gut getarnt am Boden sitzen.

Im kalten Winter-Wasser fühlt er sich besonders wohl und gerät in Balzstimmung.

Zum Laichen, also zum Eierablegen, treffen sich

die Steinpicker des Wattenmeeres in der Zeit von Februar bis Mai bei Helgoland. Dort legt das Weibchen dann seine Eier zwischen Tang und Algen ab. Nach einer langen Zeit (zehn bis zwölf Monaten) schlüpfen dann die Larven aus den Eiern, zu diesem Zeitpunkt sind sie nur ein paar Millimeter groß. Sie schwimmen, bis sie auf zwei Zentimeter herangewachsen sind, noch im Plankton, erst danach leben sie am



Boden. Durchschnittlich werden sie um die fünf Jahre alt.

Na, was ein so unscheinbarer Fisch doch alles für Besonderheiten hat, wirklich toll! Findet ihr nicht auch? Ich fliege dann mal weiter.

Bis nächste Woche, Euer Kornrad



Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Freitag

9. September



Manfred „Manni“ Hahnen erhofft sich durch Knieprothesen mehr Lebensqualität. Foto: Jörg Valentin

Dienstag

13. September



Energieversorgung für die kommenden Monate bereitet große Sorgen. Foto: noun

Mittwoch

14. September



Work und Travel-Projekt bietet Interessenten professionelles Know-how und Equipment. Foto: Bröckelmann

Donnerstag

15. September



Segelyacht havariert vor Juist, Einhandsegler kann sich auf die Insel retten. Foto: Arend Janssen-Visser

Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 04938/425

Unsere kleine Bärin hier heißt Carla. Die junge Dame ist sehr aufgeweckt und spielt gern mit Artgenossen. Sie hat ein sehr freundliches und aufgeschlossenes Wesen, muss aber auch noch viel lernen und richtig erzogen werden. Carla ist trotz ihrer Größe auch als Familienhund und vielleicht sogar als Zweithund geeignet.

Wenn Sie Carla kennenlernen möchten, melden Sie sich bitte bei uns: Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon 04938/425 oder per E-Mail tierheim-hage@t-online.de. Das Telefon ist täglich von 14 bis 16 Uhr besetzt.

Interessentermine inklusive Gassigehen: nur nach telefonischer Terminvereinbarung.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Carla
Rasse: Mischling
Geburt: 10. Oktober 2021
Geschlecht: weiblich, kastriert

Grüne scheitern

Antrag auf Nachverhandeln wird mehrheitlich abgelehnt

Die Norderneyer Grünen hatten in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke beantragt, den Grundstückskaufvertrag für das geplante Hotel an der Weststrandstraße vor dem Verkauf noch einmal nachzuverhandeln. Hintergrund war, dass in der aktuellen Fassung der Kaufverträge der Bau eines großen Außenschwimmbekens vorgesehen ist.

„In Zeiten einer sich zuspitzenden Klimakrise und steigender Preise wegen der Gasmangellage ist der Bau ei-



Auf der Freifläche soll das zukünftige Hotel entstehen. Foto: Rochna

nes Außenschwimmbekens an dieser Stelle nicht mehr angemessen“, so Grünen-

Ratsherr Stefan Wehlage in seiner Begründung. Die Gesellschafterversammlung,

welche aus den Ratsmitgliedern der Stadt besteht, wollte dem Antrag der Norderneyer Grünen nicht folgen und stimmte mehrheitlich gegen eine Nachverhandlung der Verträge. „In diesen Tagen auf einem Grundstück in unmittelbarer Weststrand-Nähe, direkt neben dem Badehaus, Europas größtem Thalassobad, ein Außenschwimmbad für Hotelgäste bauen zu wollen und dies vonseiten der Stadt zu erlauben, ist aus unserer Sicht aus der Zeit gefallen“, so ein enttäuschter Stefan Wehlage in seinem ernüchternden Fazit.

Umfrage läuft noch

Wegenetz im Inselosten weiter auf dem Prüfstand

Die Verkehrssituation im Osten Norderneys ist nicht erst seit der Sperrung des Zuckerpad für den Radverkehr ein politisches Thema.

In vielen Bereichen ist festzustellen, dass das ab den 70er-Jahren des vorherigen Jahrhunderts entstandene Rad- und Fußwegenetz nicht mehr den veränderten Anforderungen genügt.

Seit dem 13. August läuft bereits eine von der Stadt Norderney initiierte Umfrage. Noch können sich die Bürgerinnen und Bürger bis zum 19. September daran beteiligen. Und die Reso-

nanz ist bisher groß. „Bislang sind schon an die 600 auswertbare Teilnahmen zu verzeichnen“, so Claudia Ziehm vom Bau- und Planungsamt der Stadt Norderney.

Auf diesem Wege möchte die Stadt nun noch einmal zur Beteiligung auffordern und an die Umfrage erinnern. Das Projekt läuft parallel zum innerstädtischen Verkehrs- und Mobilitätskonzept. Innerhalb der verschiedenen städtischen Fachbereiche wird sich regelmäßig über die Entwicklungen ausgetauscht und abgestimmt.

Damit soll garantiert werden, dass die beiden Puzzle-teile Innenstadt und Inselosten nicht isoliert, sondern gemeinsam betrachtet werden. Beim Projekt „Wegekonzept Inselosten“ wird die Stadt vom Ingenieurbüro Roelcke und Schwerdhelm aus Varel unterstützt.

Aufgrund der besonderen Situation und Bedeutung des Inselostens gibt es zu-



Unsägliche Verkehrssituation im Inselosten. Foto: J. Heidemann

dem eine naturschutzfachliche Projektbegleitung durch das Büro Ecoplan aus Leer.

Die persönlichen Meinungen und individuellen Erfahrungen der Bevölkerung sollen in die weiteren Überlegungen mit einfließen und bestmöglich berücksichtigt werden.

Aus diesem Grund sollte ein jeder, der Interesse an

einer Verbesserung der Situation hat, sich die Zeit nehmen und sich an der Umfrage beteiligen.

Wie nimmt man teil?

Über <https://s2survey.net/Inselosten-Norderney> oder den unten stehenden QR-Code kann man an der Befragung noch bis zum 19. September teilnehmen.



QR-Code zur Teilnahme.

Schnelle Hilfe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	112
Krankentransporte	
Tel. 04941/19222	
Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	
116117	

Ärzte

Sonnabend, 17. Sept., 8 Uhr bis Sonntag, 18. Sept., 8 Uhr:
Dr. Drake, Mühlenstr. 1,
Tel. 04932/1013

Sonntag, 18. Sept., 8 Uhr bis Montag, 19. Sept., 8 Uhr:
Dr. Lahme, Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/404

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:
Zahnmedizin Norderney
Tel. 04932/1313

Björn Carstens
Tel. 04932/991077

Apotheken

Freitag, 16. Sept, 8 Uhr bis Freitag, 23. Sept, 8 Uhr:
Rathaus-Apotheke, Friedrichstr. 12,
Tel. 04932/588

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, Tel. 04932/805-0
Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7
Tel. 04932/92980 und 110
Bundespolizei,
Tel. 0800/6888000
Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt,
Tel. 04941/973222
Frauenhaus Aurich,
Tel. 04941/62847
Frauenhaus Emden,
Tel. 04921/43900
Elterntelefon,
Tel. 0800/1110550*)
Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800/1110333*)
Telefonseelsorge,
Tel. 0800/1110111*)
Giftnotruf, Tel. 0551/19240
Sperr-Notruf Girocard (Bank, EC- oder Kreditkarte) Tel. 116116
KFH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11,
Tel. 04932/9191200
Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3,
Tel. 04932/990935
Diakonie Pflegedienst, Hafenstraße 6,
Tel. 04932/927107

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25
Tel. 04932/2922
Nicole Neveling, Lippestr. 9-11,
Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Sollaro, Fischerstraße 8,
Tel. 04932/82218
)Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Das Kinoprogramm

SONNABEND, 17. SEPTEMBER
15 Uhr Bibi und Tina – Einfach ander
18 Uhr Freibad
21 Uhr Der Gesang der Flusskrebse
DIENSTAG, 20. SEPTEMBER
18 Uhr Guglhupfgeschwader
21 Uhr Der Gesang der Flusskrebse
MITTWOCH, 21. SEPTEMBER
18 Uhr Freibad
21 Uhr Bullet Train
FREITAG, 23. SEPTEMBER
4. besondere Kultfilmnacht 2022 – siehe Ankündigung auf Seite 6.

17. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9 Uhr Norderneyer Beachside Classics 2022, Meierei Turniergelände Karl-Rieger-Weg. Bis Sonntag messen sich die Reitsportler:innen am Strand sowie auf dem Turniergelände in den Disziplinen Dressur und Springen – von der einfachen bis zur schweren Klasse. Weitere Informationen unter www.norderneyer-beachside-classics.de. Veranstalter: Core F18 Events GmbH & Co. KG

9.30 Uhr De Wattoopers, Treffpunkt Rosengarten. Durch Sand- und Mischwatt auf den Spuren von Sandpferwurm, Herzmuschel oder Meersalat laufen und die Ruhebanke der Seehunde entdecken. Führung zehn Euro plus Bustransfer. Kinder unter zwölf Jahren acht Euro plus Bustransfer. Information unter 0160/92386027.

10 Uhr „Verwenden statt verschwenden“, Lebensmittel retten, Cafeteria an der Grundschule.

10.30 Uhr Stadtführung barrierefrei. Start an der Treppe vom Haupteingang des Conversationshauses, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Speziell für Menschen mit Rollatoren. Zehn Euro, Dauer zwei Stunden.

11.30 Uhr Mesdames Musicales, Kurplatz. Ein junges Crossover-Ensemble in der einzigartigen Besetzung Gesang, Violine, Klarinette und Klavier. Eintritt frei. Eine Leistung der NorderneyCard. Bei schlechtem Wetter im Conversationshaus, Großer Saal. Auch um 16 Uhr.

14 Uhr Tag des Friedhofs, Norderneyer Friedhof.

20 Uhr Von Barock bis Boogie – Konzert mit dem Nordwestdeutschen Kamerensemble, Inselkirche. Eintritt frei.

20 Uhr 80er Party, Aula Kooperative Gesamtschule. Stulpen anziehen und Gel in die Haare schmieren. Der Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V. lässt es für den guten Zweck zurück in die Vergangenheit gehen. Karten an der Abendkasse. Eintritt fünf Euro. Ab 18 Jahren!

18. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9 Uhr Norderneyer Beachside Classics 2022, Meierei Turniergelände Karl-Rieger-Weg.

11.30 Uhr Mesdames Musicales, Kurplatz. Auch um 16 Uhr.

11 Uhr Weltladen, nach dem Gottesdienst. Kirchstraße 11.

19. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.45 Uhr Watt für Zwerge - Kinderfreundlicher Wattausflug. Treffpunkt Surferbucht Deichübergang Südstraße. Dauer eine Stunde. Sechs Euro pro Person. Anmeldung und Information unter 04932/2001.

10 Uhr Watt intensiv – Das Wattenmeer mit allen Sinnen erleben. Treffpunkt Holzbänke, Westseite Campingplatz „Um Ost“. Ab acht Jahren. Erwachsene zehn Euro, Kinder sieben Euro. Dauer zwei Stunden. Informationen und Buchung unter 04932/2001.

10.30 Uhr Stadtführung, Start/Treffpunkt Treppe Haupteingang Conversationshaus. Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Zehn Euro, Dauer 2,5 Stunden. (NorderneyCard erforderlich). Tickets bitte vorab in der Touristinformatio buchen. Ein Restkontingent ist zu eventuell beim Stadtführer erhältlich.

10.30 Uhr de Wattoopers, Treffpunkt Rosengarten. Siehe 17.09..

11 Uhr Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Öffentliche Führung und Erklärung. Erwachsene sechs Euro, Kinder ab sieben Jahren drei Euro.

11.30 Uhr Mesdames Musicales, Kurplatz. Auch um 16 Uhr.

14 Uhr Vögel im Wattenmeer, Treffpunkt Surferbucht Nord-Ost-Kurve. Erwachsene zehn Euro, Kinder sieben Euro.

16 Uhr Interessante Fotos mit dem Smartphone, Bademuseum. Tipps und Tricks für bessere Aufnahmen und kreative Umsetzung der Fotos. 26 Euro, plus Material. Info www.kreativital.de.

16 Uhr Ostfriesisch Teetinken mit Kurpastor Hammann, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11

19.30 Uhr Klangmeditation, Conversationshaus Bibliothek. Einlass ab 19.20 Uhr. Zwölf Euro. Dauer 60 Minuten. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich (bis 12 Uhr des jeweiligen Konzerttages) unter 04932/5483072 oder kontakt@synaptik.org.

20. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr Führung durch die

Ausstellung des WattWelten Besucherzentrums. Dauer eine Stunde, Eintritt zehn Euro. Ausstellung und Führung. Informationen zur Veranstaltung unter 04932/2001.

11 Uhr Watt für Zwerge - Kinderfreundlicher Wattausflug. Treffpunkt Surferbucht Deichübergang Südstraße. Dauer eine Stunde. Sechs Euro pro Person. Anmeldung und Information unter 04932/2001.

11 Uhr Plattdeutscher Monat, Fischerhausmuseum im Argonnerwald. Führung auf Plattdeutsch. Pro Person fünf Euro.

11.30 Uhr Mesdames Musicales, Kurplatz.

14 Uhr geführte Insel Radtour „Classic-Tour“, Reisebüro Adolfsreihe 6. Voranmeldung erforderlich. Fahrrad bitte mitbringen. Pro Person zwölf Euro, ab zwölf Jahren. Buchung www.norderney-direkt.de.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Gemeindehaus Gartenstraße 20. Gastbläser sind willkommen, Leihinstrumente vorhanden.

19.30 Uhr Besichtigung der Sternwarte, Bgm.-Willi-Lührs-Straße. Anmeldung zwingend erforderlich unter 0176/24928209. Eintritt sieben Euro, mit Vortrag.

20 Uhr Handlettering-Schrift, Einsteigerkurs. Bibliothek Conversationshaus. Schon an einem Abend eindrucksvolle Postkarten oder Lesezeichen gestalten. 24,50 Euro. Anmeldung per SMS an 0173/7553965.

21. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr Strandstrolche, Treffpunkt vor dem Bademuseum. Es wird gefischt, gesucht, gespielt und gebaut. Ab drei Jahren. Pro Person sechs Euro, Dauer eine Stunde. Information unter 04932/2001.

10.30 Uhr Küstenschutz und Klimawandel. Entdecken, wer und was alles dafür sorgt, dass Norderney nicht schrumpft. Die Küstenschutzbauten als Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Erwachsene und Kinder ab zwölf Jahren. Dauer zwei Stunden. Erwachsene zehn, Kinder sieben Euro.

13 Uhr Watt gesund – Thalasso Wattwanderung, Treffpunkt Campingplatz „Um Ost“, Westseite Holzbänke. Die Heilkräfte und Schätze des Wattenmeeres

hautnah im Weltnaturerbe erleben. Bei dieser Tour wird den Teilnehmern schwerpunktmäßig der direkte Kontakt mit den Heilfaktoren des Wattenmeeres ermöglicht und ihr gesundheitlicher Aspekt verdeutlicht. Dauer zwei Stunden. Erwachsene zwölf Euro. Informationen zur Veranstaltung unter Telefon 04932/2001.

13.30 Uhr de Wattoopers, Treffpunkt Rosengarten. Siehe 17.09..

14 Uhr Geführte Insel-Radtour „Info-Aktiv-Tour“, Reisebüro Adolfsreihe 6. Voranmeldung erforderlich. Fahrrad bitte mitbringen. Pro Person 17 Euro, ab zwölf Jahren. Buchung www.norderney-direkt.de.

15 Uhr Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Öffentliche Führung und Erklärung. Erwachsene sechs Euro, Kinder ab sieben Jahren drei Euro.

15 Uhr Wattwanderung mit Hund, Treffpunkt Deichübergang Südstraße. Gemeinsam auf Entdeckungstour durch Salzwiese und Watt. Dauer 90 Minuten. Ab zehn Jahre. Erwachsene acht, Kinder sechs Euro. Ticketbuchung und Informationen unter 04932/2001.

15.30 Uhr Stadtführung, Start/Treffpunkt Treppe Haupteingang Conversationshaus. Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Zehn Euro, Dauer 2,5 Stunden. (NorderneyCard erforderlich). Tickets bitte vorab in der Touristinformatio buchen. Ein Restkontingent ist zu eventuell beim Stadtführer erhältlich.

17 Uhr Ein Fischerdorf wird Nordseeheilbad, Vortrag, Bademuseum. Das Seebad Norderney vom Kaiserreich bis zur Weimarer Republik. Bildvortrag von Karl-Wilhelm Fischer. Dauer 90 Minuten. Erwachsene acht Euro, Schüler/Jugendliche vier Euro.

18 Uhr White Nights, Kurgarten. Als Dresscode gilt „all white“, denn die weiße Kleidung ist zugleich Zugangsberechtigung zur kostenlosen Veranstaltung. Bitte Speisen und Getränke für den eigenen Verzehr sowie Besteck und Geschirr selbst mitbringen. Reservierung an der Tourist-Information im Conversationshaus. Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung ersatzlos.

19.30 Uhr Besichtigung der Sternwarte, Bgm.-Willi-Lührs-Straße. Anmeldung zwingend erforderlich unter 0176/24928209.

Eintritt sieben Euro, mit Vortrag.

19.30 Uhr Kreative Entspannung und Meer-Feeling zaubern, Bibliothek. 24,50 Euro. Info unter www.kreativital.de.

22. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

11 Uhr Die Salzwiese – Wunder der Natur, Surferbucht Deichübergang Südstraße. Für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Erwachsene sechs Euro, Kinder fünf Euro. Buchung unter www.tickets.wattwelten.de. Info unter 04932/2001.

12.15 Uhr Mein Wunschchoral – Musikalische Mittagsandacht, Inselkirche.

14 Uhr geführte Insel Radtour „Classic-Tour“, Reisebüro Adolfsreihe 6. Voranmeldung erforderlich. Fahrrad bitte mitbringen. Pro Person zwölf Euro, ab zwölf Jahren. Buchung www.norderney-direkt.de.

14.30 Uhr Watt intensiv – Das Wattenmeer mit allen Sinnen erleben. Treffpunkt Holzbänke, Westseite Campingplatz „Um Ost“. Ab acht Jahren. Erwachsene zehn Euro, Kinder sieben Euro. Dauer zwei Stunden. Informationen und Buchung unter 04932/2001.

15 Uhr de Wattoopers, Treffpunkt Rosengarten. Siehe 17.09..

19.30 Uhr Leichte Skizzen mit Text verbinden (Sketchnotes), Bibliothek Lesungsraum. Anmeldung per SMS: 0173/7553965. Pro Person 25 Euro. Informationen unter www.kreativital.de.

19.30 Uhr Der Untertan – Landesbühne Niedersachsen Nord, Kurtheater. Diederich Hefling, der unter den strengen Augen seines Vaters aufwächst, hat schnell gelernt, sich den wilhelminischen Autoritäten zu fügen, wenn es ihm einen Vorteil bringt. Vor Beginn wird es eine dramaturgische Einführung in das Stück im Foyer (Atelier) geben. Ab 21 Euro.

23. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

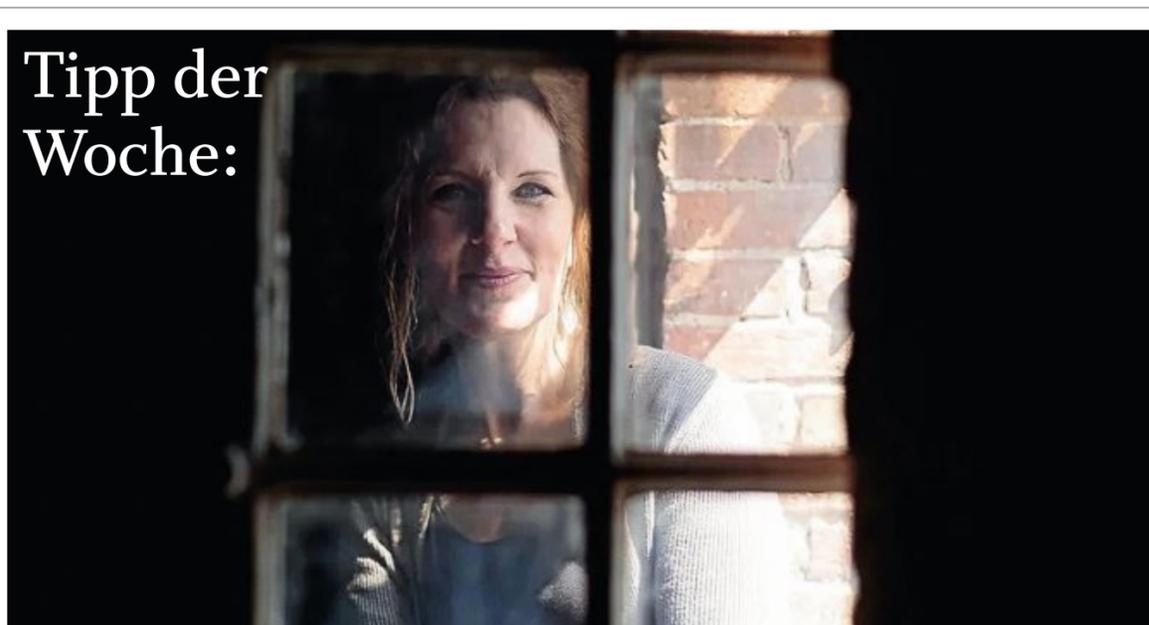
11 Uhr Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Öffentliche Führung und Erklärung. Erwachsene sechs Euro, Kinder ab sieben Jahren drei Euro.

11 Uhr Aquarienführung mit Fütterung, WattWelten. Wie fühlt sich der Panzer einer Strandkrabbe an? Was fressen eigentlich Seesterne am liebsten? Und wo haben sich Scholle und Schlangennadel versteckt? Die Unterwasserwelt des Wattenmeeres genauer kennenlernen, von Fleisch fressenden Blumentieren über Seesterne bis hin zu Schnecken, Krebsen und Fischen. Dauer 45 Minuten. Erwachsene neun und Kinder fünf Euro. Eintritt in die Ausstellung ist im Preis enthalten. Information unter 04932/2001.

15 Uhr Watt stadtnah, Treffpunkt Deichübergang Südstraße. Watterkundung in der Surferbucht. Ab acht Jahren. Acht/sechs Euro. Dauer 90 Minuten. Informationen zur Veranstaltung unter 04932/2001.

15 Uhr Teekreis im Hotel Jann von Norderney.

20 Uhr Plattdeutscher Monat - Sabine Hermann und Band, Conversationshaus Großer Saal. Für das Live-Erlebnis von Sabine Hermanns „Sangen“ sind plattdeutsche Sprachkenntnisse nicht erforderlich, denn die Musikerin liefert auf der Bühne charmant und informativ Hintergründe, Beweggründe oder Geschichten zu ihren Songs. Ab zwölf Euro.



Tipp der Woche:
Plattdeutscher Monat – Sabine Hermann und Band, Conversationshaus Großer Saal, Freitag, 23. September um 20 Uhr. Poesie trifft Plattdeutsch. Eine Hommage an die Sprache meiner Vorfahren aus Ostfriesland.

Foto: Akka Olthoff



Der Planetenweg ist ein maßstabsgerecht verkleinertes Modell des Sonnensystems entlang der Route. Mit der Sonne beginnt der Pfad.



Schilder informieren über den jeweiligen Planeten.

Fotos: noun



Der Südstrandpolder ist ein von Menschen modellierter Naturraum und Vogelschutzgebiet.

Rund um den Südstrandpolder



Unterwegs gibt es Brombeeren...



Immer dem Weg folgen bis zum Leuchtturm.



... und Sanddorn - Vorsicht: Dornen!



Etwa auf halber Strecke befindet sich die Wetterschutzhütte.



Im Vogelschutzgebiet kann man nicht nur Gänse beobachten. Bald sind wieder die Zugvogeltage.

Öffnungszeiten**WATTWELTEN**

Am Hafen 2, Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr, am Wochenende geschlossen. Ausstellungen finden wie angegeben statt. Telefon 04932/2001, info@wattwelten.de

TOURISTINFORMATION

im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, Montag bis Freitag 10 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 13 Uhr, Telefon 04932/891900, info@norderney.de

FAHRKARTENSCHALTER FRI-SIA

Montag bis Sonntag 5.45 bis 18.15 Uhr, Freitag bis 19.15 Uhr.

FAHRKARTENSCHALTER DB

Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

BADEHAUS

Familien-Thalassobad, 9.30 bis 18 Uhr, Spa 9.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 2, Telefon 04932/891400. badehaus@norderney.de.

BIBLIOTHEK

Am Kurplatz 1, Montag + Dienstag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mittwoch + Donnerstag 10 bis 13 Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Sonnabend 10 bis 13 Uhr. Telefon 04932/891296, bibliothek@norderney.de.

LEUCHTTURM

Am Leuchtturm 2, täglich Mittwoch 14 bis 16 Uhr und bei schönem Ausflugswetter bereits ab 11 Uhr. 252 Stufen warten auf die Besucher.

ARTGALERIE

Adolfsreihe 6, Montag bis Freitag 10.30 bis 17 Uhr, Telefon 04932/9915250, oder Terminabsprache 0151/18328807, info@artgalerie-norderney.de.

GALERIE IN DER SCHMIEDE

Langstraße 30, Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Sonnabend 9 bis 12 Uhr, Telefon 04932/81932, ip-sen@atelierschmiede-norderney.de.

BADEMUSEUM

Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr. Über Aktionen am Montag informiert man sich auf www.museum-norderney.de.

Drei Plätze für Designer gesucht

Work und Travel-Projekt bietet Interessenten professionelles Know-how und Equipment

Nur noch knapp zehn Tage – dann kommen, wie schon im vergangenen Jahr, die Paderborner Mediendesign-Studierenden nach Norderney. Auf ihrer „Work und Travel“-Klassenfahrt setzen die Studenten unter Leitung des Dozenten Hubert Bröckelmann eine Woche lang die unterschiedlichsten Design-Projekte um: einen Hausprospekt oder einen Flyer, eine Website oder eine Social-Media-Präsenz, Logos oder Geschäftsaustattungen bis hin zu Videos oder hochwertigen Fotografien. Im Gegenzug erhalten die Studierenden für ihre Arbeit eine kostenlose Unterkunft.

Work und Travel als Modellprojekt

„In den vergangenen Jahren haben wir unsere Work und Travel-Idee sehr erfolgreich mit Vermietern,



Design-Studenten wollen Work und Travel-Projekt auf Norderney fortsetzen.

Fotos: Bröckelmann

Gastronomen und Geschäftsinhabern auf Amrun, Borkum und auch auf Nor-

derney umgesetzt“, erläutert Bröckelmann.

Als Mediendesigner entwickelt man kreative Konzepte und begleitet Projekte von der ersten Idee bis über die Produktion hinaus. Man ist für die Gestaltung von Magazinen, Flyern, Plakaten, Firmenlogos der Anzeigen verantwortlich und macht Filme, Werbespots oder Websites zu echten Hinguckern oder entwirft komplette 3D-Animationen.

Es werden noch drei Plätze benötigt

Doch in diesem Jahr ist eine Panne passiert: Ein Projekt musste kurzfristig abgesagt werden, und nun gibt es einen Projektplatz

zu wenig. Das heißt, dass ein Team nicht an der Fahrt teilnehmen kann, da es keine Unterkunft hat.

Das wäre aber sehr tragisch, da es sich bei dieser Reise auch um eine Klassenfahrt handelt, die den Studierenden die Möglichkeit gibt, sich auch außerhalb der Ausbildung kennenzulernen und die Klassengemeinschaft zu fördern. Und das vor der Kulisse von Wind und Meer und Strand.

Aufruf an Norderneyer Interessenten

Daher der Aufruf an alle Norderneyer: Gibt es noch jemanden, der Unterstützung bei seiner Öffentlichkeitsarbeit in Form von Fly-

ern, Websites, Fotografien und weiteren mehr benötigt und den drei Studierenden eine Unterkunft bereitstellen kann?

Professionelles Design und Equipment

Die „Work und Travel“-Idee setzt das bib International College schon seit über zehn Jahren erfolgreich auf unterschiedlichen Nordsee-Inseln um.

Auf Norderney waren die Paderborner Kreativen bereits im letzten Jahr.

Ergebnisse dieser Reisen kann man sich im Internet ansehen unter: www.bib.de/work-and-travel.

Die Fahrt nach Norderney geht eine Woche lang vom 24. September bis zum 1. Oktober.



Drei Plätze werden noch benötigt.



Professionelles Design wird erstellt.

Herbstbasar im Bauhof

NORDERNEY Der Familienverein der Norderneyer Inselzwerge lädt für den 24. September ab 14 Uhr im Bauhof der Technischen Dienste Norderney (TDN) am Gorch-

Fock-Weg 7 zum Herbstbasar ein. Dabei erwartet die Besucher ein fröhlicher Nachmittag für Groß und Klein mit Flohmarkt, Kindertattoos, Grillwürstchen und jeder

Menge Spaß. Die „kleinen Norderneyer“ können bei der Gelegenheit wieder kostenfrei ihre Decken ausbreiten und ihre gesammelten Schätze anbieten.

Diskussion über Klima

NORDERNEY Die katholische Kirchengemeinde Sankt Ludgerus auf Norderney lädt für Sonnabend um 20 Uhr zu einer Podiumsdiskussion mit dem Thema: „Der Ozean in

der Klimakrise“ ein. Dr. Valeria Bers (Leiterin des Watt Welten Besucherzentrums Norderney), Reverend James Baghwan (Generalsekretär der Pazifischen Kirchenkon-

ferenz) und Kai Kaschinski (Projektleiter von Fair Oceans) sprechen über die Bedeutung der Ozeane für das Weltklima und die Auswirkungen des Klimawandels.

Vierte besondere Kultfilmnacht 2022: „Das verflixte siebte Jahr“

Zum 60. Todestag von Marilyn Monroe

NORDERNEY Das Staatsbad Norderney zeigt diesen Klassiker von Billy Wilder heute um 20 Uhr im Kurtheater im Rahmen seiner Kultfilmnächte, aber nicht nur: Mit einem kleinen, zugleich aber hinreißenden Konzert werden die Norderneyer „Seastars“ den Abend stilvoll und passend zugleich eröffnen, und alle Gäste dürfen sich auf den

Gesang von Sibylle Wessels, Elgin Wondratschek und Kirsten Hauschildt freuen. Begleitet wird das Trio von Martin Pape (Tuba), Claus Kniephoff (Schlagwerk) und Sven Großkopf, der glücklicherweise ganz spontan am Piano einspringen konnte. Durch den Abend führt wie gewohnt Angelika Grages. Ab zwölf Euro.



Foto: Senikowski

Treffen nach langer Pause

Unlängst trafen sich nach zweieinhalb Jahren Zwangspause die Butennörderneer wieder wie seit 36 Jahren in Bornheim-Waldorf. Am Freitag reisten die Teilnehmer von Stade bis zur Schwäbischen Alb an, um ein paar schöne Stunden gemeinsam zu verbringen. Die Zusammenkunft fand in Waldorf statt. Zum Abschied erfreuten wie in den Vorjahren Gerd und Jan Abegg mit einem Sektfrühstück im Freien. Im Frühjahr 2023 wollen die Insulaner wieder zusammenkommen.

Einsparmaßnahmen gesucht

Energieversorgung für die kommenden Monate bereitet große Sorgen

Jörg Valentin

Die Wolken am Energiehimmel scheinen immer dunkler zu werden. Für die Wintermonate und auch darüber hinaus droht auch auf Norderney ein möglicher massiver Engpass in der Energieversorgung. Hintergrund ist weiterhin eine steigende Unsicherheit auf dem Energiemarkt infolge des Ukraine-Krieges. Und eine Lawine, die erst einmal ins Rollen gekommen ist, hält niemand so schnell auf. Da heißt es, den Gürtel enger schnallen und die Kosten- und Verbrauchspirale im Griff zu behalten. Auf Norderney sind schon erste Maßnahmen zur Energieeinsparung angelaufen. Das abendliche Anstrahlen des Kaps als auch des Wasserturms wurden ausgesetzt und auch auf der Promenade bleibt es ab Mitternacht bis zur Morgendämmerung

dunkel. Die Krise wird die Kommunen noch vor große Herausforderungen stellen, ist man sich bei der Stadt Norderney sicher. Da heißt es, in vielen Bereichen den Gürtel enger schnallen und nach Einsparmaßnahmen zu suchen. Ein gemeinsamer Krisenstab von Stadt, Staatsbad und Stadtwerken hat dazu einen 80 Punkte umfassenden Maßnahmenkatalog entwickelt, der sich noch in letzter Feinabstimmung mit den einzelnen Gewerken befindet, aber in Kürze wohl vorgestellt werden kann. Dazu gehört sicher auch die Abschaltung der Fassadenbeleuchtung am Conversationshaus in den Abendstunden als eine weitere Sofortmaßnahme. Der Spagat an Beleuchtung einzusparen, aber trotzdem der Verkehrssicherheit nachzukommen, ist dabei kein einfacher. Angsträume gilt es unbedingt zu vermeiden. Da gilt es genau abzu-



Die Promenade bleibt ab Mitternacht dunkel.

Fotos: noun

wägen, was Sinn macht oder eben nicht. Dass es ab Mitternacht im Kurpark und an der Napoleonschanze dunkel bleibt, ist da sicher vertretbar. Denn irgendwo muss man anfangen und es gibt sicher nur wenige Menschen, die um diese Zeit noch durch den Park streifen und für die Lampen brennen müssten. So sieht das auch Kurdirektor Wilhelm Loth in einem Gespräch mit der NBZ. Für Loth nach derzeitiger Lage kein Silberstreif am Horizont erkennbar. Er stuft die Lage für die kommenden Wintermonate als kritisch ein. „Alles andere wäre Augenwischerei.“ Auch für das nächste Jahr erwartet der Norderneyer Kurdirektor keine gravierende Verbesserung der Lage. „Wir können nicht so weiterleben wie bisher, das muss jedem klar sein.“ Für Loth ist es an der Zeit, endlich umzudenken und schnellstmöglich eine energetische Unabhängigkeit der Insel einzuleiten.

Nicht nur die Kommune

sucht händeringend nach weiteren Energieeinsparmöglichkeiten. Auch Privathaushalte und Vereine sind gefragt, innovativ zu denken und praktisch zu handeln. So haben die Stadtwerke Norderney zwölf einfache Tipps zum Energiesparen zusammengefasst, die man beherzigen sollte und die beim Sparen helfen.

Auch der größte Sportverein, der TuS Norderney, möchte seinen Beitrag zum Energiesparen leisten. „Wir haben schon viel in die Richtung getan und wir werden weiter nach Möglichkeiten fahnden, Energie einzusparen“, so der TuS-Vorsitzende Manfred Hahnen. Die Flutlichtanlage wurde auf LED umgestellt und soll nur für den Trainingsbedarf leuchten. Auch bei der Hallenbeleuchtung ist man auf Norderney mit der Installation von LED-Leuchten der Zeit schon voraus gewesen. „Jetzt ist der Einzelne gefragt, sparsam mit den zur Verfügung

gestellten Ressourcen umzugehen“, ergänzt Hahnen. Aber auch für den TuS-Vorsitzenden gilt: „Die Sicherheit beim Sport muss gewährleistet bleiben.“

Kürzlich hat nun auch die Bundesregierung mit dem Energieeinsparungsgesetz nachgelegt. Mit der Novellierung des Gesetzes zur Sicherung der Energieversorgung durch kurzfristig wirksame Maßnahmen (EnSikuMaV) hat das Bundeskabinett die gesetzliche Grundlage für Energieeinsparungen geschaffen, die in der aktuellen Heizsaison zur Verringerung des Energiebedarfs beitragen sollen. Bleibt die Frage, wer soll das alles bezahlen? Es ist Eile geboten. Bund, Länder und Kommunen müssen sich schnellstmöglich an einen Tisch setzen und sich um einen Finanzausgleich bemühen. Denn die Probleme werden eher mehr als weniger in den kommenden Monaten. Auch auf Norderney graut es vielen vor einem langen harten Winter.

Neuer Fährfahrplan

NORDERNEY Seit dieser Woche gilt der neue Fährfahrplan der Reederei Norden-Frisia. Fortan fahren die Fähren täglich ab Norddeich: um 6.15 Uhr, 7.30 Uhr, 8.40 Uhr, 10.30 Uhr, 11.45 Uhr, 13.30 Uhr, 15.30 Uhr, 16.45 Uhr und 18.15 Uhr sowie freitags eine Personenfähre um 20.30 Uhr. Ab Norderney geht es um 6.15 Uhr, 7.30 Uhr, 8.40 Uhr, 10.15 Uhr, 11.45 Uhr, 13.15 Uhr, 15.15 Uhr, 16.45 Uhr und 18.15 Uhr. Bis zum 30. Oktober wird freitags eine Personenfähre um 19.15 Uhr eingesetzt.

Neuer Handykurs

NORDERNEY Ein weiterer Kursus zum sicheren und routinierten Umgang mit dem Mobiltelefon für Norderneyer Seniorinnen und Senioren findet aufgrund der großen Nachfrage am 16. Oktober im Haus der Begegnung im Raum des Seniorenfördervereins statt. Ende August wurden ältere Insulanerinnen und Insulaner bereits erfolgreich in den sicheren Umgang mit dem Mobiltelefon eingewiesen. Dabei hatte die Dozentin des Seminars, Sina Trauer, eine Vielzahl von Fragen aus den Reihen der Teilnehmer zu beantworten.

Udo Schäfer stellt aus

NORDERNEY Der Norderneyer Maler und Künstler Udo Schäfer ist mit seinen Bildwerken in der Orangerie des Conversationshauses zu Gast. Schäfers Ausstellung mit Acrylmalerei und Collagen trägt den vielsagenden Namen „Strandsehnsucht“ und wird zunächst bis zum 2. Oktober in der Orangerie zu sehen sein. Udo Schäfer widmet sich der maritimen Malerei mit einem ganz eigenen Charakter.



Wird nicht mehr angestrahlt: der Wasserturm.

Geschäftsanzeigen

OSTFRIESLAND VERLAG – SKN

To Haus im Wattenmeer

Dieses Buch beginnt mit der Geschichte zweier verwaister Heuler und berichtet über die spannende und wichtige Arbeit einer Seehundstation. Wie aber sieht der Familienalltag oder das Liebesleben von Seehund und Kegelrobbe in freier Wildbahn aus? Wovon ernähren sich die Säugtiere und wie schlafen sie?

Auch das Leben von Schweinswal, Scholle und Hummer bis hin zu Trottellumme und Basstölpel, die auf Deutschlands einziger Hochseeinsel Helgoland brüten, sind von der Autorin Sabine Abel anschaulich beschrieben und illustriert.

So möchte dieses Buch Groß und Klein dazu anregen sich auf Entdeckungstour in das Abenteuer Weltnaturerbe Wattenmeer aufzumachen, um es mit allen Sinnen zu erleben.

Format 21 x 21 cm
56 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-944-841-75-5

18,- Euro

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder in den SKN Kundenzentren
Norden, Neuer Weg 33
Norderney, Bülowallee 2 (HS2-Passage)
T 049 31/925-227, E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet* www.skn-verlag.de (*nur für Privat-Kunden)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

WWF

Ihre Spende für die Natur!

Infos unter wwf.de • Spendenkonto:
IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22
Bank für Sozialwirtschaft Mainz
BIC: BFSWDE33HAN

Jahrzehnte lange Erfahrung sichern den Erfolg!

- Mauerwerksabdichtung
- Kellerabdichtung
- Industriebodenbeschichtung
- Epoxidharzestrich
- Rissverpressung
- Schimmelbekämpfung und -sanierung

APB
Bautenschutz
Albert Peters

Jetzt in
Hage · Hauptstr. 69
Tel. 04936 / 2989962
Mobil 0171 / 5327724
apb-bautenschutz@t-online.de

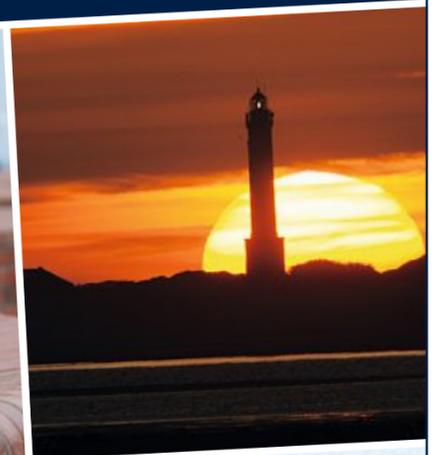
Bärenstarke Ferien auf Norderney

Was Bärenkinder auf Norderney so alles erleben **7,80 €**

Kommt mit und begleitet die Bärenkinder Toni, Finchen, Charly, Felix und Nele während ihres Urlaubes auf ihrer Lieblingsinsel Norderney und schaut, was sie dort Bärenstarke erleben werden.

Erhältlich in der Verlags-Geschäftsstelle Norderney
Norderney · Bülowallee 2 (HS2-Passage) · Tel. (0 49 32) 9 91 96 80
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.30 Uhr

[www.bild-skn.jalbum.net/Dein Ostfriesland/](http://www.bild-skn.jalbum.net/Dein_Ostfriesland/)



Ostfriesland für dein Zuhause!

Auf Fotopapier, Leinwand

oder anderen Materialien wie Alu-Dibond, Hartschaumplatte, Acrylglas, Klebefolie, in vielen verschiedenen Größen.

Der Soltau Kurier Norden beherbergt das wohl größte Bildarchiv mit ostfriesischen Motiven. Über die einfache Stichwortsuche entdecken sie in unserem umfassenden Archiv mit mehr als 10 000 Motiven die schönsten Impressionen unserer Region.

